

Forschungspreis 2013 der Sächsischen Gesellschaft für Allgemeinmedizin e.V.



2013 wird von der Sächsischen Gesellschaft für Allgemeinmedizin (SGAM) erneut ein Forschungspreis vergeben. Er zeichnet die beste abgeschlossene, wissenschaftliche Arbeit auf dem Gebiet der Allgemeinmedizin mit einem Preisgeld von 500,- Euro und dem SGAM-Pokal aus Meißner Porzellan aus.

Die Beurteilung obliegt dem Präsidium sowie dem Wissenschaftlichen Beirat der SGAM.

Anforderungen

Die wissenschaftliche Thematik muss folgenden Kriterien genügen:

1. Die untersuchte Forschungsfrage ist typisch für die hausärztliche Grundversorgung (häufige und relevante Beratungsanlässe stehen im Mittelpunkt).
2. Die Forschungsergebnisse sollen einen relevanten Bezug zur hausärztlichen Tätigkeit aufweisen, praxisnah und mit einem Erkenntnisgewinn

verbunden sein. Versorgungsepidemiologische Problemstellungen können ebenfalls Inhalt der eingereichten Arbeit sein.

3. Es müssen bereits abgeschlossene wissenschaftliche Arbeiten sein (Promotionen, Habilitationen, Magisterarbeiten, Diplomarbeiten, allgemeinmedizinische Studien).
4. Hausärzte waren bei der Entwicklung des Designs der Studie und bei der Durchführung maßgeblich beteiligt.
5. Eine Publikation der eingereichten Arbeiten wird angestrebt.

Manuskripte sollen in Deutsch verfasst sein und sind sowohl in schriftlicher Form als auch elektronisch beim Präsidium in der Geschäftsstelle einzureichen. Die Manuskripte sollen folgende Gliederung aufweisen: Zusammenfassung, Einleitung, Methodik, Ergebnisse, Diskussion, Schlussfolgerungen für die hausärztliche Tätigkeit. Der Umfang sollte 6 A4-Seiten (12 cpi, 1,5-zeilig) nicht überschreiten.

Einsendeschluss ist der 31.01. 2013.

Der Preis wird am 07.06.2013 im Rahmen des 22. Jahreskongress auf der SGAM-Mitgliederversammlung verliehen. Der Preisträger wird eingeladen und erhält dort die Möglichkeit, seine Forschungsergebnisse in einem kurzen Vortrag (maximal 10 min) zu präsentieren.

Informationen, detaillierte Teilnahmebedingungen, Anmeldung unter:

Sächsische Gesellschaft für
Allgemeinmedizin (SGAM e.V.)
Dr. med. Johannes Dietrich
Präsident der SGAM
Obere Hauptstraße 1
09241 Mühlau
<http://sgam.de/Seiten/Kontakt.aspx>

Erratum: Im Bericht der Sektion „Studium und Hochschule“ in der ZFA 10 ist es auf S. 427 zu einer missverständlichen Formulierung gekommen („Außerdem bieten außer Mainz alle Hochschulen neben dem Blockpraktikum zusätzlichen Unterricht in Seminarform bzw. als Vorlesung oder als Wahlpflichtfach an.“). Das Lehrangebot der Universität Mainz entspricht in seiner Vielfalt dem anderer Hochschulen und kann unter <http://www.unimedizin-mainz.de/allgemeinmedizin/lehrangebot.html> eingesehen werden.